



Mit zweierlei Maß!?

Wie ableistische Strukturen unseren Blick auf Behinderung prägen.

| Jahrestagung | 15.-17. November 2024 | BBZ Clara Sahlberg, Berlin-Wannsee |

EINLEITUNG

Seit zwei Jahren übernehmen die gesetzlichen Krankenkassen die Kosten für den Pränataltest (NIPT) auf Trisomien. Die Nachfrage nach diesem Test ist in kurzer Zeit stark gestiegen, inzwischen nutzt fast jede dritte Schwangere den Test. Der kassenfinanzierte NIPT ist auf dem Weg zu einem allgemeinen Screening auf Trisomien, vor allem auf das Down-Syndrom.

Als Netzwerk und Bündnis #NoNIPT sehen wir darin eine bedrohliche gesellschaftliche Entwicklung: Sie stellt den bisherigen gesellschaftlichen Konsens zunehmend in Frage, dass die Menschenwürde allen Menschen gleichermaßen zukommt und nicht an Leistungsfähigkeit, Gesundheit oder einen Hilfebedarf gebunden werden darf.

Im Mittelpunkt der Tagung steht die Frage nach den gesellschaftlichen Strukturen, die das ableistische Narrativ: „Behinderung ist Unglück und Leid und daher zu vermeiden“ befördern und die den werdenden Eltern subtil nahelegen, selektive Tests zu nutzen. Wir beschäftigen uns mit den historischen Bezügen solchen Denkens und schauen auf die Angebots- und Nachfragepraxis in anderen Ländern. Wir fragen nach den ökonomischen Nutznießern dieser Medizinprodukte und beschäftigen uns mit den Heilungsversprechen der Forschung zu vererbaren Keimbahneingriffen. Expert*innen aus verschiedenen wissenschaftlichen Disziplinen werden uns zu diesen und weiteren Fragen ihr Fach- und Erfahrungswissen zur Verfügung stellen.

Diese Tagung soll eine Plattform bieten für Information und Diskussion dieser Entwicklungen, für die Vernetzung untereinander und zur gegenseitigen Ermutigung für eine beharrliche politische Arbeit gegen solche konfliktreichen gesellschaftlichen Entwicklungen.

Eingeladen sind Fachkräfte der in weitem Sinn schwangerschaftsbegleitenden Professionen, Vertreter*innen der Selbsthilfe und Behindertenhilfe, und an einer kritischen Auseinandersetzung interessierte Verbände und Einzelpersonen.

Für das Vorbereitungsteam
Claudia Heinkel und Silke Koppermann

PROGRAMM

FREITAG, 15. November 2024

- 16:30 Anreise
- 18:00 Abendessen
- 19:00 **Begrüßung & Eröffnung der Tagung**
Silke Koppermann und Claudia Heinkel, Netzwerk gegen Selektion durch Pränataldiagnostik
- 19:30 **Lesung: „Bist Du behindert, oder was?“**
Prof. Dr. Rebecca Maskos, Diplom-Psychologin, Alice Salomon-Hochschule, Berlin
- 21:00 Geselliges Beisammensein

SAMSTAG, 16. November 2024

- 09:00 **Begrüßung & Einführung**
Jonte Lindemann, Gen-ethisches Netzwerk, Berlin
- 09:15 **Das Monitoring zum NIPT: Ein Bericht zum Sachstand und unseren Aktivitäten als Netzwerk und #NoNIPT**
Claudia Heinkel, Netzwerk, Stuttgart
- 09:45 **Eugenische Traditionslinien in der Selektionspraxis der Pränataldiagnostik**
Apl. Prof. Dr. Anna Bergmann, Medizin- und Kulturhistorikerin, Europa-Universität Viadrina Frankfurt/Oder
- 10:30 Pause
- 10:45 **NIPT grenzenlos? Reflektionen über Test-Politiken und Praktiken im Ländervergleich**
Prof. Dr. Marion Baldus, Erziehungswissenschaftlerin, Hochschule Mannheim
- 11:30 **Selektive Praktiken: Pränataldiagnostik im Kontext kapitalistischer Verwertungslogik**
*Lisa Mangold, Politikwissenschaftlerin, Autor*innenkollektiv MF3000, Berlin*
- 12:30 Mittagessen

SAMSTAG, 16. November 2024

14:30 **Arbeitsgruppen:**

- 1. Nie wieder!
Einblicke in die Theaterarbeit an Schulen zu den NS-„Euthanasie“-Verbrechen.**
Stana Schenck, Projektentwicklerin im Bereich inklusive Bildung, Berlin
- 2. Unhinterfragt. Eugenische Perspektiven und Praxis in der Reproduktionsmedizin.**
Erika Feyerabend, BioSkop, Essen
- 3. Kommissionsbericht zu Schwangerschaftsabbruch, medizinischer Indikation und Pränataldiagnostik: was sagen wir dazu?**
*Silke Koppermann, Netzwerk, Hamburg;
Jonte Lindemann, GeN, Berlin*
- 4. Kassenfinanzierung – ohne uns!
Strategieberatung zur Rücknahme der Kassenfinanzierung des NIPT**
Kirsten Heining, Organizerin/Campaignerin, Witten; Jeffrey Raffo, Organizer/Campaigner, Dortmund
- 5. Behinderung: (k)ein Thema in der ärztlichen Beratung zu Pränataldiagnostik?**
Taleo Stüwe, Arzt in Weiterbildung, Familienplanungszentrum BALANCE, Berlin

16:30 **Mit zweierlei Maß!?**

Eine Aufforderung zur (Selbst)Reflexion. Ausstellung zur kontextabhängigen gesellschaftlichen Bewertung individueller Entscheidungen.

Planungsteam: Vera Bläsing, Down-Syndrom-Elterninitiative „BM 3X21“, Rhein-Erft-Kreis; Sarah Manteufel, KIDS Hamburg e.V. und Gründerin isociety, Hamburg

18:00 Abendessen

19:00 Zeit für informellen Austausch und fürs Netzwerken...

SONNTAG, 17. November 2024

09:15 **Begrüßung & Einführung**

Silke Koppermann und Claudia Heinkel, Netzwerk gegen Selektion durch Pränataldiagnostik

09:30 **Der nächste Schritt: Reproduktives Genome Editing als vermeintliche „Heilung“ von Behinderungen?**

Dr. Isabelle Bartram, Molekularbiologin, Gen-ethisches Netzwerk, Berlin

10:30 Pause

11:00 **Lust auf Mehr?!**

Rückblick, Auswertung, Absprachen zur Weiterarbeit in den Netzwerken

12:30 Mittagessen und Ende der Tagung

VERANSTALTUNGSORT

Bildungs- und Begegnungszentrum Clara Sahlberg

Koblanckstraße 10, 14109 Berlin-Wannsee

Tel.: 030 / 806 713-0

>> www.biz-berlin.verdi.de/unser-haus

ANREISE

>> www.biz-berlin.verdi.de/unser-service/anfahrt

Mobilitätseingeschränkten Personen steht bei Bedarf ein Shuttle-Service ab Bahnhof Wannsee zur Verfügung. Bitte auf dem Anmeldebogen ankreuzen.

TAGUNGSBEITRAG

Teilnahme mit Übernachtung:

Einzelzimmer: 185 € / ermäßigt 150 €

Doppelzimmer: 145 € je P. / ermäßigt 110 €

Teilnahme ohne Übernachtung:

110 € / ermäßigt 95 €

Im Tagungsbeitrag sind die Kosten für Unterbringung, Verpflegung und Kursgebühr enthalten.

Bitte auf dem Anmeldebogen vermerken, wenn Sie ein rollstuhlgeeignetes Zimmer benötigen. Die Teilnahme einer Assistenz ist kostenfrei möglich.

INFORMATION UND ANMELDUNG

Netzwerk gegen Selektion durch Pränataldiagnostik

c/o: Claudia Heinkel, Stuttgart

Tel.: 0151 / 4160 2127 oder 0711 / 7616 0517.

Bitte den vollständig ausgefüllten Anmeldebogen an die folgende Adresse mailen:

>> netzwerk@nonipt.de

Eine Übersetzung in Gebärdensprache ist möglich. Bitte bei Bedarf auf dem Anmeldebogen vermerken.

Weitere Informationen zur Tagung:

>> www.nonipt.de

>> www.netzwerk-praenataldiagnostik.de

ANMELDESCHLUSS

15. September 2024

Sie erhalten eine Anmeldebestätigung. Bitte überweisen Sie den Tagungsbeitrag nach Erhalt der Rechnung an den bvkm.

Die Tagung wird gefördert von Aktion Mensch und unterstützt vom Bundesverband für körper- und mehrfachbehinderte Menschen e.V. (bvkm).

Gefördert durch die
**Aktion
MENSCH**

bvkm.
Bundesverband für körper- und
mehrfachbehinderte Menschen e.V.



Mit zweierlei Maß!?

Wie ableistische Strukturen unseren Blick auf Behinderung prägen.

| Jahrestagung | 15.-17. November 2024 | BBZ Clara Sahlberg, Berlin-Wannsee |

ANMELDUNG

Ihr Name:

.....

Ihre Anschrift mit E-Mail-Adresse und Telefonnummer:

.....

.....

Falls Ihr Träger die Kosten übernimmt, bitte die Dienstadresse bzw. Trägeradresse angeben:

.....

.....

- Ich nehme vom 15. - 17. November an der Tagung teil.
- Ich buche hiermit ein Einzelzimmer (185 € / ermäßigt 150 €).
- Ich buche hiermit ein Doppelzimmer (145 € je P. / ermäßigt 110 € je P.).
- Ich nehme ohne Übernachtung teil (110 € / ermäßigt 95 €).
- Ich benötige eine Ermäßigung der Teilnahmegebühren. Bitte Rücksprache mit Claudia Heinkel!
- Ich benötige ein rollstuhlgerechtes Zimmer.
- Ich reise mit Assistenz an. Bitte Rücksprache mit Claudia Heinkel!
- Ich benötige einen behindertengerechten Shuttleservice. Bitte Rücksprache mit Claudia Heinkel!
- Ich benötige eine Übersetzung in Gebärdensprache. Bitte Rücksprache mit Claudia Heinkel!
- Ich bin damit einverstanden, dass mein Name und meine E-Mail-Adresse in die Liste der Teilnehmenden aufgenommen und den Tagungsmappen beigelegt wird.
- Ich möchte vegetarisches Essen.

Bitte den ausgefüllten Anmeldebogen an die folgende Adresse mailen: netzwerk@nonipt.de.

Rückfragen bitte an Claudia Heinkel (Tagungsorganisation): 0151 / 416 021 27 oder 0711 / 761 605 17.

Anmeldeschluss: 15. September 2024

Sie erhalten eine Anmeldebestätigung. Bitte überweisen Sie den Tagungsbeitrag nach Erhalt der Rechnung an den bvkm.

Ihre Anmeldung ist verbindlich. Bei einem Rücktritt ab dem 1. Oktober müssen wir Ihnen leider die Stornogebühren in Rechnung stellen, falls wir keinen Ersatz finden.

Datum: Unterschrift: